

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **46 (1928)**

Heft 277

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Samstag, 24. November
1928

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Samedi, 24 novembre
1928

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVI. Jahrgang — XLVI^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel
Rapports économiques et statistique sociale

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 277

Redaktion und Administration:
Händelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der
Post abonniert werden. — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-
Regel: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgehaltene
Kolonnezeit (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnement: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre
fr. 6.30 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement
aux offices postaux. — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces:
Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger
65 cts.)

N° 277

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimenti. —
Concordati. / Abhanden gekommene Wertpapiere. — Titres disparus. — Titoli smarriti. /
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites
(B. G. 231 u. 232.)

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 123 u. 29.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Ansprüche machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzulegen.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzulegen. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Inhaber von Pfandtiteln auf der Liegenschaft der Gemeinschuldners haben sie innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzulegen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Börgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beizuhelfen.

Kt. Zürich Konkursamt Enge-Zürich (3063^a)

Gemeinschuldner:

1. Kollektivgesellschaft Kiefer & Ludwig, Ingenieurbureau, vorm. Emil Kiefer, Ingenieurbureau, Gotthardstrasse 62, in Zürich 2 (Gesellschafter: Emil Kiefer-Ferrando, geb. 1875, Kaufmann; von Zürich, wohnhaft Seestrasse 518 in Wollishofen-Zürich 2, und Heinrich Ludwig, geb. 1889, dipl. Ingenieur, von Bern, wohnhaft gewesen Bederstrasse 65, in Enge-Zürich 2, dato in Innertkirchen, Berneroberrand);

2. der vorgenannte Kiefer-Ferrando, Emil.

Datum der Konkurseröffnung: 19. resp. 23. Oktober 1928.

Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.

Eingabefrist: Bis 15. Dezember 1928.

Vergl. im übrigen kant. Amtsblatt 1928, Nr. 94.

Kt. Zürich Konkursamt Enge-Zürich (2836^a)

Gemeinschuldner: Ulrich, Konrad, geb. 1897, von Zürich, Zaunfabrikation, Reginastrasse 18, in Wollishofen-Zürich 2.

Konkurseröffnung: 24. Oktober 1928.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 12. November 1928, 14 $\frac{1}{2}$ Uhr, im Gesellschaftszimmer der Tonhalle (Eingang Gotthardstrasse), Zürich.

Eingabefrist: Bis 3. Dezember 1928.

Vergl. im übrigen kant. Amtsblatt 1928, Nr. 88.

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (3023^a)

Gemeinschuldnerin: Partizipanten-Genossenschaft Zürich-Unterstrass, Rotstrasse Nr. 54, dato Kinkelstrasse Nr. 36, in Zürich 6

Datum der Konkurseröffnung: 13. November 1928.

(L. P. 231 et 232.)
(O. T. F. du 23 avril 1920, Art. 123 et 29.)

Les créanciers des faillits et ceux qui ont des revendications à exercer, sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le C.C.S. également, produisent des effets de nature réelle en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droits dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quel-que titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés: faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchués de leur droit de préférence, sauf excuse suffisante.

Les porteurs de titres garantis par une hypothèque sur les biens du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'Office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 27. November 1928, nachmittags 3 Uhr, im Gasthof zur «Krone», Schaffhauserstrasse 1, in Unterstrass-Zürich.

Eingabefrist: Bis 21. Dezember 1928.

Grundeigentum der Gemeinschuldnerin:

In Unterstrass-Zürich: Wohnhaus Birchstrasse Nr. 11, Kataster Nr. 1348; Wohnhaus Birchstrasse Nr. 19, Kataster Nr. 1572; Wohnhaus Birchstrasse Nr. 27, Kataster Nr. 1565; Wohnhaus Birchstrasse Nr. 29, Kataster Nr. 1343; Wohnhaus Birchstrasse Nr. 39, Kataster Nr. 1342; Wohnhaus Birchstrasse Nr. 41, Kataster Nr. 1341; Wohnhaus Birchstrasse Nr. 49, Kataster Nr. 1340; Wohnhaus Birchstrasse Nr. 51, Kataster Nr. 1339; Wohnhaus Birchstrasse Nr. 57, Kataster Nr. 1337; Wohnhaus Birchstrasse Nr. 59, Kataster Nr. 1336; Wohnhaus Birchstrasse Nr. 65, Kataster Nr. 1335; Wohnhaus Birchstrasse Nr. 67, Kataster Nr. 1334; 35 Aren 27.8 m² Land nächst der Birchstrasse, Kataster Nr. 1390; 7 Aren 22.3 m² Land, Gebiet der Künzlistrasse, Kataster Nr. 1571.

In Wiedikon-Zürich: Wohnhaus Wiesendangerstrasse Nr. 3, sub Kataster Nr. 2624; Wohnhaus Wiesendangerstrasse Nr. 5, sub Kataster Nr. 2624; Wohnhaus Wiesendangerstrasse Nr. 7, sub Kataster Nr. 2623; Wohnhaus Wiesendangerstrasse Nr. 9, sub Kataster Nr. 2623; Wohnhaus Rotachstrasse Nr. 68, sub Kataster Nr. 2623; Wohnhaus Aemliertstrasse Nr. 75, sub Kataster Nr. 2624.

Kt. Zürich Konkursamt Wiedikon-Zürich (2837^a)

Gemeinschuldner: Müller-Kaas, Peder, geb. 1878, von Frederikshavn (Dänemark), Hobelwerk, in Altstetten (Zürich).

Datum der Konkurseröffnung: 12. Oktober 1928 und 27. Oktober 1928.

Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.

Eingabefrist: Bis und mit 24. November 1928.

Kt. Zürich Konkursamt Bassersdorf (2906^a)

Ausgeschlagene Verlassenschaft des Freimüller, Paul, geb. 1892, Weinreisender, von Wädenswil, am 11. September 1928 verstorben, wohnhaft gewesen in Wallisellen.

Eröffnung der konkursrechtlichen Liquidation durch Erkenntnis des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Bülach vom 19. Oktober 1928.

Summarisches Verfahren im Sinne Art. 231 Sch. K. G.

Eingabefrist: Bis und mit 30. November 1928 (siehe Amtsblatt des Kt. Zürich, Nr. 90, vom 9. November 1928). Alle weiteren Publikationen erfolgen ausschliesslich im erwähnten kant. Organ, sowie im Lokalblatt der «Glatz», Bezirk Bülach.

Kt. Luzern Konkursamt Entlebuch (2970^a)

Gemeinschuldner: Schmidiger, Otto, Metzgerei, Entlebuch.

Datum der Konkurseröffnung: 12. November 1928.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 28. November 1928, nachmittags 3 $\frac{1}{2}$ Uhr, im Gerichtssaal, in Entlebuch.

Eingabefrist: Bis und mit 17. Dezember 1928.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (3043)

Gemeinschuldnerin: A. Eissner & Cie., Übernahme von Aktiven und Passiven der erloscheneu Firma «Albert Eissner», Fabrikation, Handel und Vertretungen in chemischen und photographischen Produkten, Viaduktstrasse Nr. 45, Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 16. November 1928.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 13. Dezember 1928, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 1 (Parterre), Zimmer Nr. 7.

Eingabefrist: Bis und mit 24. Dezember 1928.

Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen und bis zum 13. Dezember 1928, mittags 12 Uhr, nicht schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (3044)

Gemeinschuldnerin: Kovačič-Faist, Elisabeth, Inhaberin der Firma Elisabeth Kovačič, Handel in Pelzwaren, reparieren und modernisieren von Pelzen aller Art, Gerbergasse 44 und Greifengasse 38, Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 9. November 1928.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 11. Dezember 1928, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 1 (Parterre), Zimmer Nr. 7.

Eingabefrist: Bis und mit 24. Dezember 1928.

Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen und bis zum 11. Dezember 1928, mittags 12 Uhr, nicht schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

Kt. St. Gallen Konkursamt Neutoggenburg in Lichtensteig (3045^a)

Gemeinschuldner: Huber, Emil, Gasthaus und Bäckerei zum «Rössli», in Brunnadern.

Konkurseröffnung: 12. November 1928.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 3. Dezember 1928, nachmittags 3 $\frac{1}{2}$ Uhr, im «Rössli», in Brunnadern.

Eingabefrist für Forderungen: Bis 24. Dezember 1928.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 14. Dezember 1928 betreffend nachbezeichnete Liegenschaft:

1. Gasthaus mit Bäckerei zum «Röseli», assekuriert unter Nr. 14 zu Fr. 30,700.—
 2. Wohnhaus mit Stallungen, an Nr. 14 angebaut, assekuriert unter Nr. 15 zu Fr. 15,800.—
 3. Schopf, assekuriert unter Nr. 16 zu Fr. 300.—
 4. Hausplatz, Hofraumboden, Garten und Wiese dabei 47 a 94 m².
- Bezüglich der Grenzen und Dienstbarkeiten wird auf den Liegenschaftsbescheid verwiesen, welcher beim Konkursamt zur Einsicht aufliegt.

Kt. St. Gallen Konkursamt Rorschach (3046^r)
Erste Ankündigung.

Gemeinschuldner: Stärkle, Victor, Buchbinderei, von Gaiserwald, Spitalstrasse 16, in Rorschach.
Konkursöffnung: 9. November 1928.
Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 29. November 1928, nachmittags 4 Uhr, im Hotel «Krone», I. Stock, Rorschach.
Eingabefrist für Forderungen: Bis 24. Dezember 1928.
Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 14. Dezember 1928 betreffend dessen Liegenschaft Parzelle Nr. 900: Wohnhaus Nr. 16 Spitalstrasse Rorschach, assek. Nr. 1265 Fr. 29,100.— (inkl. Zusatz Fr. 43,700.—), Werkstattanbau, assek. Nr. 1266 Fr. 7200.— (inkl. Zusatz Fr. 10,800.—), und 411 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum.

Kt. Aargau Konkursamt Aarau (2909^r)

Gemeinschuldner: Nesensohn, Josef, geb. 1903, Drogist, von Zürich, in Suhr wohnhaft gewesen, nunmehr in Zürich.
Datum der Konkursöffnung: 30. Oktober 1928.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 16. November 1928, nachmittags 2 Uhr, im Bezirksgerichtssaal in Aarau.
Eingabefrist: Bis 10. Dezember 1928.

Kt. Aargau Konkursamt Lenzburg (3047^r)

Gemeinschuldner: Furter, Erwin, genannt Edwin, Mechaniker, von Staufen, früher in Lenzburg, nun in Schafisheim.
Datum der Konkursöffnung infolge Insolvenzerklärung: Mittwoch, den 14. November 1928, vormittags 8 Uhr.
Summarisches Verfahren.
Eingabefrist: Bis 14. Dezember 1928.

Ct. du Valais Office des faillites de Sierre (3064)

Failli: Anthamatten, Yvon, négociant, à Sierre.
Date du prononcé: 21 novembre 1928.
Délai pour les consignés: Dans les 30 jours.
Première assemblée des créanciers: 13 décembre 1928, à 16 heures, à l'Hôtel de la Poste, à Sierre.
Tous débiteurs du failli doivent s'annoncer à l'Office sous peine de droit dans le mois ainsi que tout détenteur des biens du failli.
L'assemblée du 18 décembre 1928 est révoquée.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Graduatoria

(L. E. 249, 250 e 251.)

La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata nei termini di dieci giorni con un'azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato il fallimento.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (3048)

Gemeinschuldnerin: A. G. Radiodux, Spitalgasse 22, in Bern.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 4. Dezember 1928.

Ct. del Ticino Ufficio dei fallimenti di Locarno (3065)

Failli: Meyer, Fritz, confezioni, Locarno. (Fallimento n° 1, 1928.)
Data del deposito della graduatoria modificata: 23 novembre 1928.
Termine per le contestazioni: Giorni dieci.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (3066)

Failli: Notz, Louis, gypserie et peinture, St-Roch 6, Lausanne.
Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publication.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (3067)

Faillis: Prod'hom et Cie, installations électriques, Rue de Lancy n° 13, Carouge.
Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publication.

Sont également déposés: l'inventaire contenant la distraction d'objet de stricte nécessité et l'état des revendications. — Les recours et demandes de cession de droits doivent être déposés dans les dix jours de cette publication.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B.-G. 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée toute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern (3049)

Gemeinschuldnerin: Firma A. Kremos & Cie, Silberwaren, Löwenstrasse 7a, Luzern.
Datum der Konkursöffnung: 24. September 1928, infolge Konkursbetreibung.
Datum der Einstellungsverfügung: 20. November 1928.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (3068)

La liquidation par voie de faillite ouverte contre Chapuis, Paul-Louis, commerçant, Gai Cottage 19, Pully, a été suspendue pour défaut d'actif. Si aucun créancier ne demande d'ici au 4 décembre 1928 la continuation de la liquidation en faisant l'avance de frais nécessaire, la faillite sera clôturée.

Stato di ripartizione e conto finale

(L. E. 268.)

Ct. del Ticino Ufficio dei fallimenti di Locarno (3069)

Failli: Berri, Fulvio, già in Muraltò. (Fallimento n° 4, 1921.)
Data del deposito dello stato di riparto e conto finale: 23 novembre 1928.
Termine per le contestazioni: Giorni dieci.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

Kt. Zürich Konkursamt Riesbach-Zürich (3050)

Gemeinschuldner: Bauert, Karl, Elektro-Installateur, in Zürich 8, früher in Zollikon.
Datum der Schlussverfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich: 20. November 1928.

Kt. Bern Konkursamt Nidau (3051)

Gemeinschuldnerin: Heil, Elsa, Schuhhaus «zum Bär», Aegerten.
Datum des Schlusses: 21. November 1928.

Kt. Solothurn Konkursamt Olten-Gösgen (3052)

Gemeinschuldner:

1. Kollektivgesellschaft Schibli & Cie., Garage Central, in Olten.
2. Schibli, Oskar, Kaufmann, früher in Olten, zurzeit in Bern, Kollektivgesellschafter der Firma Schibli & Cie., in Olten.
3. Schibli geb. Spielmann, Emma, Wwe., früher in Olten, zurzeit in Bern, Kollektivgesellschafterin der Firma Schibli & Cie., in Olten.

Datum des Schlusses: 21. November 1928.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(B.-G. 195, 196 und 317.)

(L. P. 195, 196 et 317.)

Kt. Zürich Konkursamt Turbenthal (3053)

Der unterm 15. November 1927 über Jucker, Ernst, geb. 1872, von Turbenthal, Handelsmann, zur Ilge, in Zell, eröffnete Konkurs ist zufolge Zustandekommens eines Nachlassvertrages durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Winterthur vom 17. November 1928 widerrufen und der Gemeinschuldner in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt worden.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(B.-G. 257.)

(L. P. 257.)

Kt. Bern Konkursamt Signau in Langnau (3054)

Im summarischen Konkursverfahren über Widmer, Jean, gewesener Futtermittelhändler in Langnau, werden Freitag, den 14. Dezember 1928, vormittags 9 Uhr an beim Hause des Gemeinschuldners beim Bäddli in Langnau die sämtlichen Beweglichkeiten des Konkursinventars an eine einmalige Steigerung gebracht.

Im nämlichen Konkursverfahren wird gleichen Tags, Freitag, den 14. Dezember 1928, nachmittags von 2 Uhr an, im Hotel Hirschen in Langnau, an eine einmalige Steigerung gebracht: Die Besetzung des Gemeinschuldners beim Bäddli in Langnau, laut Grundbuchblatt Nr. 1982 der Gemeinde Langnau, enthaltend: a) Wohnhaus Nr. 733 C, brandversichert für Fr. 18,600.—; b) Hühnerhaus Nr. 733 D, brandversichert für Fr. 300.—; c) 9 Aren Hausplatz, Hofraum, Garten und Umschwung.

Grundsteuerschätzung Fr. 19,790.—; amtliche Schätzung Fr. 23,000.—.
Die Steigerungsbedingungen liegen während 10 Tagen vor der Steigerung beim hiesigen Konkursamt zur Einsicht auf. Es findet nur eine einzige Steigerung statt, an welcher der Zuschlag ohne Rücksicht auf die amtliche Schätzung an den Höchstbietenden erfolgt.

Kt. St. Gallen Konkursamt Rorschach (3055)

II. Steigerung.

Gemeinschuldner: Steffen, Albert, gew. Möbelhandlung zum «Globus», in Goldach.
Ganttag: Freitag, den 28. Dezember 1928, nachmittags 3 Uhr.
Gantlokal: Wirtschaft zum «Schweizerhaus», Goldach.
Auflage der Steigerungsbedingungen: 1. bis 10. Dezember 1928.

Grundpfand:

Parzelle Nr. 217:

a) Wohnhaus mit Geschäftslokal z. Globus an der St. Gallerstrasse 432; Verkehrswertschätzung Fr. 74,000.—.

Gebäudegrundfläche und Hofraum, messend 696 m².

b) Remise mit Magazin Nr. 433; Verkehrswertschätzung Fr. 9000.—.

Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten, messend 398 m².

Schätzungssumme lit. a) und b): Fr. 84,000.—.

An erster Steigerung ist kein Angebot erfolgt.

c) Garten an der Blumenstrasse, messend 201 m².

Schätzungssumme: Fr. 2000.—.

An erster Steigerung ist kein Angebot erfolgt.

Im übrigen wird auf Art. 257-259 Sch. K. G. und Art. 71 ff. K. V., sowie Art. 130 ff. V. Z. G. verwiesen.

Kt. St. Gallen Konkursamt Rorschach (3056)

I. Steigerung.

Gemeinschuldner: Müller, Karl, Eisstrankfabrik, Rorschach.
Ganttag: Montag, den 7. Januar 1929, nachmittags 4 Uhr.
Gantlokal: Wirtschaft z. «Angehrn», Metzgerei, Rorschach.
Auflage der Steigerungsbedingungen: 10. bis 20. Dezember 1928.

I. Grundpfand:

Parzelle Nr. 516:

Wohnhaus Nr. 6 an der Wachsbleichstrasse in Rorschach, assek. unter Nr. 395 für Fr. 54,900.—.

Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten, messend 362 m².

Schätzungssumme: Fr. 48,000.—.

II. Grundpfand:

Parzelle Nr. 1541:

652 m² Wiesland mit Garten an der Heidenstrasse in Rorschach.

Parzelle Nr. 1540:

193 m² Weg an der Heidenstrasse in Rorschach.

Schätzungssumme: Fr. 6000.—.

Im übrigen wird auf Art. 257-259 Sch. K. G. und Art. 71 ff. K. V., sowie Art. 130 ff. V. Z. G. verwiesen.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe
(B.-G. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers
(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Luzern Konkurskreis Luzern (3057)

Schuldnerin: Buholzer-Troxler, M., Frau, Weisswaren, Pilatusstrasse 7, Luzern.

Datum der Stundungsbewilligung: 21. November 1928.

Sachwalter: Joh. Rey, in Firma Joh. Rey & Cie., Inkasso- und Sachwalterbureau, Hertensteinstrasse 58, Luzern.

Eingabefrist: Bis und mit 15. Dezember 1928.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 4. Januar 1929, nachmittags 2½ Uhr, im Hotel Mostrose & de la Tour, 1. Stock, Rathausquai 11, in Luzern.

Akteninsicht: Innert 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung beim Sachwalter.

Kt. Nidwalden Konkursgericht Nidwalden in Buochs (3070)

Schuldnerin: Firma Odermatt & Cie., Autotransporte, Hergiswil.

Datum der Stundungsbewilligung durch Beschluss des Konkursgerichtes Nidwalden: 20. November 1928.

Sachwalter: Betreuungsamt Hergiswil.

Eingabefrist: Bis und mit 24. Dezember 1928.

Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 16. Januar 1929, nachmittags 1 Uhr, im Gasthaus «Brünig», Hergiswil.

Frist zur Einsicht der Akten: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung beim Sachwalter.

Für das Konkursgericht Nidwalden,
Die Gerichtskanzlei: Dr. Jos. Odermatt.

Kt. St. Gallen Bezirksgericht Werdenberg in Buchs (3058)

Schuldnerin: Firma Carl Roth & Cie., Lederwarenfabrik «Alpina», in Liq., in Gams.

Datum der Stundungsbewilligung durch Beschluss des Bezirksgerichtes Werdenberg: 17. November 1928.

Sachwalter: Dr. H. Beusch, Konkursbeamter, Buchs.

Eingabefrist: Bis zum 14. Dezember 1928.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 28. Dezember 1928, nachmittags 2 Uhr, im Gasthaus zum «Löwen», Gams.

Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Versammlung beim Sachwalter.

Kt. Graubünden Konkurskreis Chur (3071)

Schuldnerin: Mühlen-Aktiengesellschaft Chur-Ilanz, mit Sitz in Chur.

Datum der Stundungsbewilligung: 21. November 1928, gemäss Beschluss des Kreisgerichtsausschusses Chur.

Sachwalter: Chr. Meuli, Inkassobureau, in Chur.

Eingabefrist: Bis 15. Dezember 1928 an den Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Samstag, den 12. Januar 1929, nachmittags 2½ Uhr, im Hotel Stern, in Chur.

Aktenaufgabe: 10 Tage vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire
(B.-G. 295. Abs. 4.) (L. P. 295. al. 4.)

Ct. de Berne District de Courtelary (3059)

Par décision du 17 octobre 1928, le président du Tribunal du district de Courtelary a prolongé de deux mois le sursis concordataire accordé à Bon signori, Charles, entrepreneur, à Corgémont.

L'assemblée des créanciers primitivement fixée au 29 novembre 1928 est renvoyée au mercredi 6 février 1929, à 15 heures, à l'Hôtel du Cert, à Sonceboz.

Sonceboz, le 21 novembre 1928.

Le commissaire au sursis: P. Schluop, not.

Verhandlung über den Nachlassvertrag

(B. G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposant au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich Bezirksgericht Zürich 3. Abteilung (3073)

Die auf den 30. November 1928, nachmittags 3 Uhr, angesetzt gewesene Verhandlung über den von Bertrand, C. Louis, Kaufmann, Falkenstrasse 4, in Zürich 1, seinen Gläubigern proponierten Nachlassvertrag wird zufolge eines beim Obergericht des Kantons Zürich hängigen Rekursverfahrens auf einen neuen, noch zu bestimmenden Rechtstag verschoben.

Zürich, den 22. November 1928.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich 3. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: Wolfer.

Kt. Basel-Stadt Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt (3074)

Nachlassschuldnerin: Firma Mosimann & Karrer, Handel in Comestibles und Kolonialwaren, Tellstrasse 1, Basel.

Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Freitag, den 7. Dezember 1928, vormittags 8 Uhr, vor dem Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt (Zivilgerichtssaal, Bäumlinggasse 3, im 1. Stock).

Kt. St. Gallen II. Zivilkammer des Kantonsgerichtes (3060)

Schuldnerin: Firma B. Grüber & Cie., Strickerel, Rebstein.
Verhandlungstag: Freitag, den 7. Dezember 1928, vormittags 8¼ Uhr, im Kantonsgerichtssaal, St. Gallen.
St. Gallen, den 21. November 1928. Der Kantonsgerichtsschreiber:
Dr. Schreiber.

Ct. de Genève Tribunal de première instance de Genève (3075)

Débitrice: Comptoir de Photographie S. A., en liquidation, Rue Etienne Dumont 22, Genève.

Jour, heure et lieu de l'audience: Mercredi 28 novembre 1928, à 9 heures, à Genève, au Palais de Justice, Place du Bourg de Four, 2^e cour, 1^{er} étage, salle A.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat
(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Kt. Zürich Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung (3076)

Das Bezirksgericht Zürich 3. Abteilung hat durch Beschluss vom 19. Oktober 1928 den von Kötli, Jacques, Aussteuergeschäft, Germaniastrasse Nr. 3, in Zürich 6; Geschäftsdomizil: Uraniastrasse 18, in Zürich 1, seinen Gläubigern proponierten Nachlassvertrag auf der Basis von 25 %, zahlbar innerhalb zwei Monaten nach rechtskräftiger gerichtlicher Genehmigung des Nachlassvertrages, bestätigt und auch für die nicht zustimmenden Gläubiger für verbindlich erklärt. Der Beschluss ist in Rechtskraft erwachsen.

Zürich, den 21. November 1928.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich 3. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: Wolfer.

Ct. de Vaud Tribunal civil du district de Lausanne (3077)

Par décision du 5 novembre 1928, le Président du Tribunal Civil du District de Lausanne, a homologué le concordat présenté à ses créanciers par la Société Coopérative de la Maison Populaire de Lausanne.

Lausanne, le 21 novembre 1928.

Le commissaire au sursis: E. Cavin.

Widruf des Nachlassvertrages — Révocation du concordat
(Art. 308 und 316.) (L. E. 308 et 316.)

Ct. de Vaud Office des faillites d'Orbe (3072)

Débiteur: Demont, Oscar, laitier, à Orbe.
Date du jugement du Tribunal du District d'Orbe: Le 21 novembre 1928.

Verschiedenes — Divers**Kt. Bern Konkurskreis Bern-Stadt (3061)**

Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung. — Aufruf zur Forderungseingabe.

Schuldner: Tschanz-Morf, Hans, gew. Buchdrucker, in Bern.
Der Nachlassvertrag, durch welchen der Schuldner sein gesamtes Vermögen den Gläubigern zur Liquidation abgetreten hat, ist durch Gerichtsentscheid vom 18. November 1928 bestätigt worden. Dieser Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Der Gerichtspräsident II: Rollier.

Diejenigen Gläubiger, welche ihre Ansprüche im Nachlassverfahren bis jetzt nicht oder nicht in genügender Weise geltend gemacht haben, werden aufgefordert, sie beim unterzeichneten Mitglied der Liquidationskommission unter Einlegung der Beweismittel bis 24. Dezember 1928 anzumelden. Die nicht angemeldeten Ansprüche nehmen an der Liquidation nicht teil.

Bern, den 21. November 1928. Im Auftrag der Liquidationskommission:
Betreuungsamt Bern-Stadt: Wenger, Adj.

Kt. Bern Richteramt II von Bern (3062)

Arenson, H., Kaufhaus zum Louvre, Bahnhofplatz 9, in Bern, hat beim Richteramt II Bern ein Nachlassstundungsgesuch eingereicht.

Termin zur Einvernahme des Gesuchstellers und Behandlung des Stundungsgesuches, zu welchem der Gesuchsteller persönlich zu erscheinen hat, ist festgesetzt auf Freitag, den 30. November 1928, nachmittags 4 Uhr, vor Richteramt II Bern.

Den Gläubigern des Gesuchstellers steht es frei, ihre Einwendungen gegen die Erteilung einer Nachlassstundung schriftlich bis zum 29. November 1928 beim Richteramt II Bern einzureichen.

Bern, den 21. November 1928. Der Gerichtspräsident II: Rollier.

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der allfällige Inhaber des vermissten Schecks Nr. 162928/1211 für Fr. 521.70, ausgestellt am 29. März 1928 von der Banque Franco Serbe, Succursale de Zagreb, auf die Lombardbank A. G., Zürich, lautend an die Ordre des Wiener Bankvereins, Hrv. podružnica, indossiert an Carl Gorini, St. Gallen, und Mathias Kramer, Arad, wird aufgefordert, diesen Titel binnen 3 Monaten von heute an auf der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach nutzlosem Ablauf der Frist würde der Titel als kraftlos erklärt werden.

Zürich, den 22. September 1928. (W 377)

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Die Kraftloserklärung der auf den Inhaber lautenden, zu 4% % verzinslichen Obligation der Basler Kantonalbank Nr. 9369 der Serie A vom Jahre 1915 über Fr. 1000. — und der dazu gehörenden Semesterzinscoupons auf 31. Januar 1927 u. ff. wird begehrt. Der allfällige Inhaber wird hiermit aufgefordert, den Titel innert drei Jahren, also bis Dienstag, 10. November 1931, der Unterzeichneten vorzuweisen, sonst wird derselbe nach Ablauf der Frist für kraftlos erklärt. (W 440)

Basel, den 10. November 1928. Zivilgerichtsschreiberei.

Der unbekannt Inhaber der 5% Obligation der Schweizerischen Bundesbahnen von 1918 von Fr. 5000, Nr. 1420, mit Semestercoupon per 30. November 1928, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 456)

Bern, den 13. November 1928. Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der Talon für die Couponsbogen zu den 3/4 % Obligationen der Schweizerischen Bundesbahnen von 1899—1902, Nrn. 88504, 168145, 467832, Serie B.D.K. à Fr. 1000, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklart werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 457*)

Bern, den 13. November 1928. Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Es werden vermisst: Drei 4% Inhaber-Kassascheine der Ersparniskasse der Stadt Biel, Serie L, Nrn. 577/79 à Fr. 1000, versehen mit Semester-Coupons Nrn. 1/6 per 29. März/September 1929 ff., rückzahlbar ohne Kündigung am 29. September 1931.

Der unterzeichnete Richter fordert die unbekannteten allfälligen Inhaber dieser Wertpapiere auf, dieselben innert der Frist von 3 Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen würde. (W 458*)

Biel, den 17. November 1928. Der Gerichtspräsident I: Frey.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1928. 19. November. Unter der Firma **Genossenschaft Bäckerhaus in Zürich**, hat sich mit Sitz in Zürich, am 8. November 1928, auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft gebildet, welche den Zweck hat, durch Erwerb bebauter Grundstücke dem Verein der Bäckermeister von Zürich und verwandter Verbände, soweit möglich, Räume für ihre Sekretariate und Unterabteilungen mietweise zur Verfügung zu stellen. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine, die in Beträgen von Fr. 250, Fr. 500 und Fr. 1000 ausgegeben werden. Der Verein der Bäckermeister von Zürich und die einzelnen Mitglieder desselben können auf schriftliche Anmeldung hin vom Vorstand als Mitglied aufgenommen werden. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens einen Anteilschein zu Fr. 250 zu zeichnen und einzuzahlen. Die Uebertragung von Anteilscheinen an Drittpersonen unterliegt der Genehmigung des Vorstandes. Mit der Uebertragung aller Anteilscheine eines Mitgliedes erlischt die Mitgliedschaft des Betreffenden. Jede Uebertragung von Anteilscheinen muss, um gültig zu sein, im Genossenschaftsregister vorgemerkt werden. Der Austritt aus der Genossenschaft kann ausser durch Uebertragung aller Anteilscheine an Drittpersonen auf Ende eines Rechnungs- (Kalender-) Jahres nach vorausgegangenem, mindestens sechsmonatlicher Kündigung erfolgen. Der Verlust der Mitgliedschaft beim Verein der Bäckermeister von Zürich hat auch ohne weiteres den Austritt aus der Genossenschaft zur Folge. Die Mitgliedschaft erlischt ferner infolge Ausschlusses. Die Anteilscheine ausgetretener oder ausgeschlossener Mitglieder werden von der Genossenschaft zurückgekauft. Die Generalversammlung bestimmt den jeweiligen Wert eines Genossenschaftsanteiles. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Die Entschädigungen für die Bemühungen der Vorstandsmitglieder werden von der Generalversammlung festgesetzt. Aus dem nach Abzug der Passivzinsen, Ausgaben für die Verwaltung und den Unterhalt der Liegenschaft, der Steuern usw. sich ergebenden Reingewinn sind zunächst die Anteilscheine angemessen zu verzinsen; 20 % sind als Rückstellung für ausserordentliche Reparaturen und Erneuerungen bis zur Höhe von 20 % des Genossenschaftskapitals zu verwenden; über den Rest verfügt die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 3—5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führen der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv je mit einem weiteren Vorstandsmitglied die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft. Der Vorstand besteht zurzeit aus: Jakob Koch, Bäckermeister, von Zürich, Präsident; Hans Lüdi, Bäckermeister, von Heimiswil (Bern), Vizepräsident; Hans Buser, Sekretär, von Basel und Eptingen, Verwalter; Walter Schneider, Bäckermeister, von Beringen (Schaffhausen) und Jakob Muggli, Bäckermeister, von Gossau (Zürich), Beisitzer, alle in Zürich. Geschäftslokal: Huttenstrasse 62, Zürich 6.

Bern — Berne — Berna

Bureau Berna

Werkzeuge, Instrumente usw. — 1928. 21. November. Inhaber der Firma **Ernst Zimmermann**, in Bern, ist Ernst Zimmermann, von Lützelflüh, in Bern. Handelsbureau, Apparate, Werkzeuge und Instrumente. Neugass 41.

Spezereien, Mercerie. — 22. November. Die Firma **Marie Iselhofmann**, in Bern, Spezereien und Merceriwaren (S. H. A. B. Nr. 248 vom 23. Oktober 1923, Seite 1938), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Teppiche, Linoleum usw. — 22. November. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Bossart & Co.**, mit Sitz in Bern, Teppiche, Linoleum, Artikel für Innendekoration usw. (S. H. A. B. Nr. 196 vom 23. August 1927, Seite 1518), ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen. Die Aktiven und Passiven gehen über an die Firma **Bossart & Co. Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Bern.

Unter der Firma **Bossart & Co. Aktiengesellschaft** hat sich, mit Sitz in Bern, auf unbestimmte Dauer und gestützt auf die Statuten vom 25. Oktober 1923, eine Aktiengesellschaft gegründet. Die Gesellschaft bezweckt den Handel mit Linoleum, Teppichen und Artikeln für Innendekoration jeder Art, sowie mit allen Roh- und Fertigprodukten, welche in den Rahmen des Geschäftes als passend erachtet werden. Das Unternehmen kann sich an Geschäften gleicher oder ähnlicher Branchen in irgendeiner Form beteiligen, wie auch alle Massnahmen ergreifen und alle Geschäfte machen, welche geeignet sind, den Gesellschaftszweck zu fördern. Insbesondere ist Gegenstand des Unternehmens der Erwerb und Fortbetrieb des von der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Bossart & Co.**, mit Sitz in Bern, bisher geführten Geschäftes, das von der Gesellschaft gemäss Kaufvertrag vom 23. Oktober 1923 und gestützt auf die Bilanz vom 15. Juni 1923 mit Aktiven in der Höhe von Fr. 474,616.24 und Passiven im Betrage von Fr. 324,616.24 um den in bar bezahlten Preis von Fr. 150,000 übernommen wurde. Das

Grundkapital beträgt Fr. 150,000, eingeteilt in 150 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien von je Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen in den gesetzlich vorgesehenen Fällen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens 2 Mitgliedern. Dem Verwaltungsrat gehören an: Werner R. Britschgi, von Alpnachstad, Kaufmann, in Aarau, als Präsident; Hugo Häberlin, von Illighausen (Thurgau), und Aarau, Kaufmann, in Aarau; Dr. Erwin Lang, von Kurzleckenbach, Bankdirektor, in Zürich. Die Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen kollektiv zu zweien. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Otto Lehmann, von und in Bern, und Fritz Burkhardt, von Bussnang (Thurgau), in Bern. Das Geschäftslokal befindet sich: Effingerstrasse Nr. 1, in Bern.

Parfümerien, Bürsten. — 22. November. Inhaber der Firma **Erna Wittwer**, in Bern, ist Frau Erna Wittwer geb. Schleck, von Trub, in Bern. Parfümerien und Bürstenspezialgeschäft. Kramgasse 23.

Bürstenhandlung. — 22. November. Die Firma **Frau Steuble-Wissler**, Bürstenhandlung, in Bern (S. H. A. B. Nr. 140 vom 3. April 1905, Seite 537), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Bureau Interlaken

Pension, Schreinerei. — 22. November. Inhaber der Einzelfirma **Christian Inäbnit**, in Grindolwald, ist Christian Inäbnit, von und in Grindolwald. Betrieb der Pension Bodenwald und Schreinerei.

22. November. Die Genossenschaft unter dem Namen **Pferde-Versicherungsgesellschaft von Interlaken und Umgebung**, mit Sitz in Interlaken, hat in der Hauptversammlung vom 7. Juli 1928 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der im S. H. A. B. Nr. 279 vom 5. November 1913, Seite 1371, und Nr. 141 vom 16. Juni 1919, Seite 1037 publizierten Tatsachen getroffen: Der Name der Gesellschaft wird abgeändert in **Pferde-Versicherungsgesellschaft der Aemter Interlaken und Oberhasli**. Der Austritt erfolgt durch schriftliche Austrittserklärung drei Monate vor Ablauf des Versicherungsjahres (31. März). Die übrigen publizierten Tatsachen sind unverändert geblieben.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

Viehhandel. — 21. November. Inhaber der Einzelfirma **Christian Fankhauser**, in Eggwil, ist Christian Fankhauser, von Trub, Viehhändler, in Eggwil. Viehhandel. Winterhalde, Neuenschwand.

Spezereihandlung. — 21. November. Inhaber der Einzelfirma **Karl Fahrni**, in Eggwil, ist Karl Fahrni, von Eriz, in Eggwil. Spezereihandlung. Zihlmatt.

21. November. Die **Käsergenossenschaft Hindten**, mit Sitz in Hindten, Gemeinde Eggwil (S. H. A. B. Nr. 15 vom 20. Januar 1919, Seite 86), hat in ihrer Hauptversammlung vom 28. Dezember 1926 den Vorstand neu bestellt wie folgt: Als Präsident wurde an Stelle des Fritz Gasser, der ausgetreten und dessen Unterschrift erloschen ist, gewählt: Paul Bärtschi, von Eggwil, Landwirt, Hindten, Eggwil. Als Sekretär wurde am Platze des ausgetretenen Fritz Keller, dessen Unterschrift ebenfalls erloschen ist, gewählt: Hans Gasser, von Langnau, Landwirt, Grosstannen, Eggwil. Präsident und Sekretär zeichnen kollektiv für die Genossenschaft.

Bureau de Moutier

21 novembre. La raison **Ed. Groslimond**, propriétaire d'immeubles, à Reconvilier (F. o. s. du c. n° 192 du 18 août 1922, page 1609), est radié ensuite de décès du titulaire. La procuration conférée à Ali Groslimond, notaire, à Reconvilier, est éteinte.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

22. November. **Aktiengesellschaft zum Steinhof Burgdorf**, mit Sitz in Oberdiessbach (S. H. A. B. Nr. 66 vom 19. März 1924, Seite 453). Die Generalversammlung vom 19. Juni 1928 hat beschlossen, das Gesellschaftskapital von Fr. 100,000 auf Fr. 25,000 herabzusetzen durch Abstempelung der Aktien von Fr. 100 auf den Betrag von je Fr. 25. § 3 der Statuten erhält folgende Fassung: Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 25,000. Die sämtlichen Aktien lauten auf den Inhaber. Das Kapital ist eingeteilt in 1000 Aktien von je Fr. 25. Die übrigen Beschlüsse der Generalversammlung berühren die publizierten Tatsachen nicht.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau d'Estavayer-le-Lac

1928. 15 novembre. Le chef de la maison **Isidore Corminboeuf**, à Ménériers, est Isidore Corminboeuf, fils de feu Augustin, de et à Ménériers. Exploitation de l'Auberge Communale à l'enseigne: «Aux XIX Cantons».

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriegstetten

Bauunternehmung. — 1928. 21. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Renfer, Graber & Cie**, in Liquidation, Bauunternehmung, mit Sitz in Biberist und Zweigniederlassungen in Solothurn und Lachen-Vonwil, Gemeinde Straubenzell (S. H. A. B. Nr. 25 vom 1. Februar 1926, Seite 184), ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Bureau Olten-Gösgen

20. November. Unter der Firma **«Hag» Holding-Aktiengesellschaft** gründet sich, mit Sitz in Schönenwerd, eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Beteiligung an bestehenden Industrie-Unternehmungen. Die Gesellschaft kann sich an gleichartigen kaufmännischen Unternehmungen beteiligen und Geschäfte jeder Art durchführen, die mit dem Gesellschaftszwecke oder mit der Anlage ihrer Mittel im Zusammenhang stehen. Sie kann Zweigniederlassungen und Agenturen im In- und Auslande errichten. Die Gesellschaftsstatuten sind am 10. November 1928 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Gesellschaftskapital beträgt 100,000 Franken, eingeteilt in 100 Aktien von je Fr. 1000, welche auf den Namen lauten. Die im Gesetz vorgeschriebenen Bekanntmachungen werden im Schweizerischen Handelsamtsblatt veröffentlicht. Der Verwaltungsrat bezeichnet diejenigen Personen, welchen die rechtsverbindliche Unterschrift zusteht und er setzt auch die Art der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Dr. jur. Walter Döbeli, Fürsprecher, von Fahrwangen, in Schönenwerd, Präsident; Rudolf Brumm, Kaufmann, von und in Meerane, Sachsen, und Walter Josef von Däniken, Kaufmann, von Obererlinsbach, in Schönenwerd. Sämtliche Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen je zu zweien kollektiv.

Ketten, Zahnräder, Maschinenteile usw. — 21. November. **Walter Ernst Christen**, von Suhr, in Olten, und Dr. Josef Erb, von Zürich, im Haag (Holland), haben unter der Firma **W. E. Christen & Co.**, in Olten, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 12. Juni 1928 begonnen hat. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Walter Ernst Christen und Kommanditär ist Dr. Josef Erb mit dem Betrage von Fr. 6000. Handel und Fabrikation in Ketten, Zahnräder, Zahnräder, Maschinenteile, sanitäre Anlagen. Engelbergstrasse 22.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1928. 15. November. **Hilffonds für Angestellte und Arbeiter der Firma H. W. Giger Aktiengesellschaft**, Stiftung mit Sitz in Flawil (S. H. A. B. Nr. 128 vom 21. Mai 1921, Seite 1029). Der Name der Stiftung wurde abgeändert in: **Hilffonds der Firma H. W. Giger Aktiengesellschaft**. Der Zweck der Stiftung wurde mit Zustimmung der zuständigen kantonalen Behörde vom 9. November 1928 in dem Sinne abgeändert, dass Mitglieder der Pensions-(Spar-)Kasse keinen Anspruch mehr auf Leistungen des Hilffonds haben. Frühere Arbeitnehmer, welche den Dienst der Firma vor nicht mehr als 3 Jahren verlassen haben, können unter Umständen im Sinne der Unterstützung berücksichtigt werden. Im übrigen bleiben die bisher publizierten Tatsachen unverändert. Die Unterschrift des Heinrich W. Giger ist erloschen. Ausser Hermann Walter Künzler und Jakob Böniger führt Einzelunterschrift: Alfred Böniger, Prokurist, von Nidfurn (Glarus), in Flawil.

Lichtspieltheater. — 19. November. Inhaberin der Firma **Straumann Marie Kino-Apollo**, in Wil, ist Frau Marie Straumann-Ambort, von Lostorf (Solothurn), in Wil. Lichtspieltheater. Bronsehofstrasse 20.

Bonnetterie, Mercerie usw. — 19. November. Inhaber der Firma **Bernhardsgrütter-Baumberger**, in Wil, ist Albert Bernhardsgrütter, von Gossau, in Wil. Bonnetterie, Mercerie und Rauchwaren. Grabenstrasse.

19. November. Inhaberin der Firma **M. Wyss, Uhren, Gold & Silberwaren**, in St. Gallen C., ist Maria Wyss, von Rohrbach (Bern), in St. Gallen C. Uhren, Gold & Silberwaren. Neugasse 49.

Eisenwaren, Wirtschaft. — 19. November. Inhaber der Firma **August Kägi**, in Bütschwil, ist August Kägi, von Hofstetten (Zürich), in Bütschwil. Eisenwarenhandlung und Wirtschaft. Staatsstrasse.

Strickwaren. — 19. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Büehler & Co.**, Fabrikation von Strickwaren, in Waldkirch (S. H. A. B. Nr. 285 vom 5. Dezember 1927, Seite 2136), hat ihren Sitz nach Arisdorf, Bez. Liestal, verlegt. Die Firma Büehler & Co. ist daher im Handelsregister St. Gallen erloschen.

Spezereiwaren, Landesprodukte. — 19. November. Die Firma **J. E. Ruckstuhl**, Spezereiwaren- und Landesproduktenhandlung, in Wil (S. H. A. B. Nr. 375 vom 8. November 1901, Seite 1498), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Wirkerei, Strickerei. — 20. November. Inhaber der Firma **Johns Brunner**, in Bütschwil, ist Johannes Brunner, von Flawil, in Bütschwil, Wirkerei und Strickerei. Dorf.

20. November. Die Firma **Meyer, Apollo-Kino Wil**, in Wil (S. H. A. B. Nr. 233 vom 4. Oktober 1924, Seite 1641), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Stickerieien. — 20. November. Die von der Firma **Honegger & Co.**, Fabrikation und Export von Stickerieien, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 177 vom 31. Juli 1928, Seite 1498), an Alfred Simon erteilte Prokura ist erloschen.

20. November. Die Firma **Eugen Baer, Motor-Näherel**, in Brüggershof (Gemeinde St. Margrethen) (S. H. A. B. Nr. 174 vom 29. Juni 1926, Seite 1385), meldet die Geschäftsverlegung nach Rheineck.

20. November. **Schweizerische Kreditanstalt (Crédit Suisse) (Credito Svizzero)**, mit Hauptsitz in Zürich, Zweigniederlassung St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 56 vom 7. März 1928, Seite 449). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 26. Oktober 1928 wurden neue Statuten festgelegt. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Änderungen: Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung der Aktionäre, der Verwaltungsrat von mindestens 11 Mitgliedern, die Generaldirektion und die Revisionskommission. Der Präsident und der Vizepräsident des Verwaltungsrates führen Kollektivunterschrift für sämtliche Niederlassungen der Gesellschaft je mit einem zur Unterschrift berechtigten Beamten der Gesellschaft. Der Verwaltungsrat bestimmt die weitem zeichnungsberechtigten Personen und die Art und Form der Zeichnung. Präsident des Verwaltungsrates ist wie bisher: Dr. Wilhelm Caspar Escher, Partikular, von und in Zürich, und Vizepräsident: Dr. Hermann Stoll, Industrieller, von und in Zürich. Als neues Mitglied und zugleich als Delegierter des Verwaltungsrates wurde gewählt: Dr. Rudolf G. Bindschedler, Bankier, von und in Zürich. Der Genannte, sowie die bisherigen Direktoren: Dr. Adolf Jöhr, Friedrich Autenrieth und Walter Fessler bilden nun die Generaldirektion. Die bisherigen stellvertretenden Direktoren des Hauptsitzes: Emil Rausehenbach, Conrad Siegfried, Heinrich Blass und Henri Grandjean sind zu Direktoren des Hauptsitzes und der bisherige Vizepräsident des Hauptsitzes W. S. Merian ist zum stellvertretenden Direktor des Hauptsitzes befördert. Die übrigen eingetragenen Zeichnungsberechtigten bleiben unverändert bestehen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1928. 17. November. Unter der Firma **Chemische Fabrik A.-G. Chur**, hat sich, mit Sitz in Chur, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet, deren Statuten am 15. November 1928 genehmigt wurden. Zweck der Gesellschaft ist die Uebernahme und der Betrieb des bisher unter der Firma **Veith, Chemische Produkte**, in Chur, betriebenen Geschäftes mit Herstellung von verschiedenen chemisch-technischen Produkten, einschliesslich aller Geschäfte, die sich hieraus ergeben haben oder noch ergeben können; event. Beteiligung an Unternehmungen gleicher oder ähnlicher Art, sowie die Errichtung von Zweiggeschäften oder Niederlagen. Die Uebernahme erfolgt auf Grund des Kaufvertrages vom 15. November 1928 zum Preise von Fr. 20,000. Diese Summe wird bezahlt durch Uebergabe von 40 Namenaktien zu Fr. 500 an Alfred Veith. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50,000, eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat ist beauftragt, weitere Publikationsorgane zu bestimmen. Der Verwaltungsrat besteht aus 2 Mitgliedern und ist wie folgt bestellt worden: Constanz Winkler, Kaufmann, von und in Chur, Präsident; und Alfred Veith, Kaufmann, von Italien, in Chur. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen die beiden Mitglieder des Verwaltungsrates einzeln. Geschäftslokal: Masanserstrasse 99.

17. November. Die Firma **Veith, Chemische Fabrik**, in Chur (S. H. A. B. Nr. 120 vom 24. Mai 1928, Seite 1017), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Sägerei, Mühle, Baugeschäft. — 19. November. Die Firma **Oswald Augustin**, Sägerei, Mühle, Holzhandlung und Baugeschäft, in Alvaschein (S. H. A. B. Nr. 74 vom 28. März 1924, Seite 522), ist infolge teilweiser Geschäftsaufgabe und Verzichtes auf die Eintragung erloschen.

19. November. **Schweizerische Volksbank**, mit Hauptsitz in Bern und Niederlassung in St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 212 vom 10. September 1928, Seite 1743). Die an Georges Capitaine, Fürsprecher, in Bern, für das Gesamtinstitut und die Niederlassung St. Moritz erteilte Kollektivprokura ist erloschen.

Schreibmaschinen, Bureaubedarf. — 19. November. Die Firma **Hämmerle & Krebs**, Schreibmaschinen und Bureaubedarf, in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 296 vom 21. Dezember 1926, Seite 2216), ist infolge Auflösung der Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen per 10. November 1928 über an die Firma «Willy Hämmerle».

Inhaber der Firma **Willy Hämmerle**, in Davos-Platz, ist Willy Hämmerle, von Lustenau (Vorarlberg), wohnhaft in Davos-Platz. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Hämmerle & Krebs». Büromaschinen, Bürobedarf, Feinmech. Werkstätte. Haus Mathis, Obere Gasse.

Papeterie, Cigarren. — 19. November. Inhaber der Firma **Witwe Adolf Höber**, in Davos-Platz, ist Marta Höber geb. Friedrich, von Arnschütz i. Thüringen, wohnhaft in Davos-Platz. Papeterie und Cigarrengeschäft. Villa Schönau.

20. November. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft **Elektrizitätswerk Arosa**, in Arosa (S. H. A. B. Nr. 277 vom 25. November 1927, Seite 2077), ist Peter Wieland ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde als Beisitzer neu gewählt: Peter Brunold, Architekt, von Peist, in Arosa. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident kollektiv mit einem weiteren Mitgliede des Verwaltungsrates.

Unterstützung von niederländischen Lungenkranken. — 20. November. **Vereeniging tot behartiging der belangen van Nederlandsche longlyders**, Verein mit Sitz in Amsterdam und Zweigniederlassung in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 131 vom 8. Juni 1927, Seite 1055). Peter Plantenga ist infolge Todes aus dem Vorstande ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Schrift- und Rechnungsführer wurde bestellt: Dr. jur. Johannes Plantenga, bisher als Stellvertreter eingetragen; als Stellvertreter des Schrift- und Rechnungsführers wurde neu gewählt: Marie Adrianus van Niekerken, Architekt, von Holland, im Haag. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen wie bisher kollektiv der Vorsitzende und der Schrift-Rechnungsführer oder deren Stellvertreter.

20. November. Aus dem Verwaltungsrat der **Rätushof A.-G.**, in Chur (S. H. A. B. Nr. 262 vom 9. November 1926, Seite 1968), ist Joseph Vieli-Weinzapf ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

1928. 17. November. Die Firma **Portland-Cement-Werke Hausen Aktiengesellschaft**, in Hausen b. Brugg (S. H. A. B. 1928, Seite 980), hat in der Generalversammlung vom 15. November 1928 die Vollziehung ihres bisherigen Aktienkapitals von Fr. 1,250,000 konstatiert. Gleichzeitig hat die Gesellschaft das Aktienkapital durch Ausgabe von 1750 neuen Aktien zu Fr. 1000 auf Fr. 3,000,000 erhöht. Dasselbe ist voll einbezahlt. Der 1. und 2. Satz von § 4 der Statuten wurden abgeändert und haben folgenden Wortlaut: Das Gesellschaftskapital besteht aus Fr. 3,000,000, eingeteilt in 3000 Aktien im Nennwerte von je Fr. 1000. Die Aktien lauten auf den Inhaber. In der gleichen Generalversammlung vom 15. November wurde auch § 2 Abs. 1 der Statuten abgeändert und es lautet dessen neue Fassung: Der Gegenstand des Unternehmens ist die Herstellung von Portlandcement und anderer hydraulischer Bindemittel, sowie der Vertrieb eigener und fremder Erzeugnisse und der Betrieb aller Hilfseschäfte, welche zur Erreichung des vorstehend bezeichneten Zweckes dienlich sein können.

21. November. Durch Verfügung der Justizdirektion des Kantons Aargau vom 15. November 1928 werden gemäss Art. 28, Abs. 2 der Verordnung über das Handelsregister vom 6. Mai 1890 die nachgenannten Firmen, deren Inhaber entweder gestorben oder unbekannt wohin abgereist sind, von Amtes wegen gelöscht:

1. Käseexport. — **M. Hoesli**, Käseexport, in Aarau (S. H. A. B. 1915, Seite 1622).
2. **K. Kress**, Architekt, in Aarau (S. H. A. B., 1906, Seite 1574).
3. Gartenbau. — **Friedrich Kähr**, Gartenbau- und Blumengeschäft, in Suhr (S. H. A. B. 1920, Seite 723).
4. Speisewirtschaft. — **Domenico Marietta**, Speisewirtschaft, in Aarau (S. H. A. B. 1922, Seite 182).
5. Käse, Butter usw. — **Friedrich Huber**, Fabrikation und Handel in Butter und Käse, Schweinemast, in Aarau (S. H. A. B. 1920, Seite 1614).
6. Viehhandel. — **Robert Elehenger**, Viehhandel, in Reinach (S. H. A. B. 1901, Seite 1303).
7. Metzgerei usw. — **Joseph Zeiler**, Metzgerei und Wirtschaft, in Frick (S. H. A. B. 1911, Seite 334).
8. Pianos. — **Fritz Wildi**, in Schafisheim, Handel mit Pianos und Harmoniums (S. H. A. B. 1923, Seite 626).
9. **Ernst Wirth**, Bäckerei u. Wirtschaft, in Safenwil (S. H. A. B. 1925, Seite 708).

10. Comestibles usw. — **Alfred Pasotti**, in Zofingen, Comestibles, Südfrüchte, Gemüsehandlung (S. H. A. B. 1925, Seite 576).

11. Tuchhandlung usw. — **Otto Moor-Künzli**, Tuchhandlung, Konfektion, Mercerie, Bonnetterie, in Zurzach (S. H. A. B. 1923, Seite 2295).

22. November. Unter der Firma **Neue Milchverwertungsgenossenschaft Reinach** hat sich, mit dem Sitze in Reinach, eine Genossenschaft gebildet. Sie bezweckt, unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinnes, die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch, sei es durch Selbstbetrieb einer Käseerei, oder durch Verkauf an einen Uebernehmer. Die Statuten sind am 25. September 1928 festgestellt worden. Mitglied der Genossenschaft sind vorab die Gründer derselben und dann die später aufgenommenen Mitglieder. Die Aufnahme neuer Mitglieder erfolgt durch die Genossenschaftsversammlung. Sämtliche Mitglieder haben durch Unterzeichnung der Statuten oder eine auf diesen Bezug nehmende Erklärung sich zur Beobachtung der statutarischen Bestimmung zu verpflichten, resp. dieselben für sich als verbindlich zu erklären. Die Mitgliedschaft wird übertragen durch Erbgang, Liegenschaftsverkauf, Verpachtung, Uebergabe zur Nutzung usw. Die Genehmigung solcher Änderungen im Mitgliederbestande bleibt immer-

hin der Generalversammlung vorbehalten. Solche Mitglieder haben kein Eintrittsgeld zu bezahlen. Die Gründer der Genossenschaft und die später eintretenden Mitglieder bezahlen ein Eintrittsgeld von Fr. 5 pro gehaltene Kuh. Das gleiche Eintrittsgeld haben die Mitglieder zu entrichten, wenn sie während der Dauer der Mitgliedschaft den Kuhbestand erhöhen. Die Mitgliedschaft wird beendet durch Austritt, durch Ausschluss oder Konkurs. Bei Tod, Wegzug, Veränderung oder Verpachtung der Liegenschaft hat das bisherige Mitglied, bzw. dessen Erben dafür zu sorgen, dass die Mitgliedschaft auf den Nachfolger übergeht. Bis zur Anerkennung der neuen Mitgliedschaft haftet das bisherige Mitglied. Der Austritt kann jeweilen nur auf Schluss des Milch- oder Rechnungsjahres, also auf 30. April erfolgen und muss mindestens 4 Monate vorher mit eingeschriebenem Brief dem Vorstand der Genossenschaft angezeigt werden. Austretende Mitglieder und solche, deren Nachfolger im Landwirtschaftsbetrieb nicht Genossenschaftsmitglied werden, haben ein Austrittsgeld von Fr. 100 in die Genossenschaftskasse zu bezahlen. Von der Pflicht des zu zahlenden Austrittsgeldes sind nur diejenigen Mitglieder entbunden, die, bzw. deren Rechtsnachfolger im Landwirtschaftsbetrieb die Milchproduktion gänzlich aufgeben. Das Austrittsgeld ist aber nachzuzahlen, wenn die Milchproduktion innert Jahresfrist neu aufgenommen, die Milch aber anderwärts verwendet wird. Mitglieder der Genossenschaft, welche den Interessen derselben zuwiderhandeln, können durch die Genossenschaftsversammlung ausgeschlossen werden und es haben diese neben den Beiträgen das statutarische Austrittsgeld von Fr. 100 als Busse in die Genossenschaftskasse zu bezahlen. Austretende Mitglieder haben keinen Anteil am vorhandenen Vermögen. Falls die auf das Austrittsdatum fällige Jahresrechnung der Genossenschaft infolge Bauten oder aus irgend andern Gründen einen Passivsaldo aufweist, so hat das ausscheidende Mitglied nicht nur seinen betreffenden Anteil an diesem Passivsaldo zu entrichten, sondern überdies noch 2 Prozent des Gesamtpassivsaldo und das Austrittsgeld zu erlegen. Ein allfälliger Jahresbeitrag wird jeweilen von der Generalversammlung beschlossen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Organe der Genossenschaft sind: die Genossenschaftsversammlung, der Vorstand, die Rechnungsrevisoren. Der aus 3 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar. Präsident ist Reinhold Speck, von Oberkulm; Vizepräsident: Walter Speck, von Oberkulm; Aktuar: Max Weber, von Menziken, alle Landwirte, in Reinach.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1928. 20. November. **Konsumgenossenschaft Weinfelden und Umgebung**, in Weinfelden (S. H. A. B. Nr. 206 vom 3. September 1924, Seite 1469). Nachtrag zu Eintragung vom 13. Februar 1914, publiziert S. H. A. B. Nr. 40 vom 18. Februar 1914, Seite 275: Für die allgemeinen Verpflichtungen der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen. Dagegen sind zur Aufnahme eines Kontokorrent-Kredites bis zum Betrage von Fr. 35,000 sämtliche Mitglieder solidarisch haftbar.

Eisenwaren. — 20. November. Inhaber der Firma **Carl Ochsner-Heizmann**, in Aadorf, ist Carl Ochsner-Heizmann, von Volketswil (Zeh.), in Aadorf. Eisenwarenhandlung.

Chemische Produkte, Kolonialwaren. — 20. November. Inhaber der Firma **Karl Fatzner, Versandgeschäft**, in Arbon, ist Karl Fatzner, von Romanshorn, in Arbon. Chemische Produkte und Kolonialwaren. St. Gallerstrasse 14 b.

Spenglerei, Installationen. — 20. November. Inhaber der Firma **Heinrich Steuer-Ribi**, in Arbon, ist Heinrich Steuer-Ribi, von Mauraz (Waadt), in Arbon. Spenglerei und Installationen. Secfeldstrasse 4.

Mechan. Schreinerei. — 20. November. Die Firma **Joh. Spiess**, Mechanische Schreinerei, in Arbon (S. H. A. B. Nr. 189 vom 27. Juli 1909, Seite 1325), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Kunststeine usw. — 20. November. Die Firma **Jakob Eigenmann**, Fabrikation von Kunststeinen und Zementwaren, in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 70 vom 17. März 1920, Seite 499), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Schuhhandlung. — 20. November. Die Firma **H. Keller, z. Lindenhof**, Schuhhandlung, in Weinfelden (S. H. A. B. Nr. 304 vom 10. Dezember 1907, Seite 2101), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

1928. 17 ottobre. Sotto la ragione sociale **Cantina Sociale del Bellinzonese**, è costituita, con durata illimitata, una società cooperativa con sede in Monte Carasso, avente per iscopo l'istituzione e l'esercizio di una cantina, per la razionale confezione a tipo costante delle uve nostrane, per promuovere il consumo sia nel Canton che nella Confederazione, mediante la vendita all'ingrosso ed al minuto aprendo gli spazi e gli esercizi a ciò necessari; per l'acquisto collettivo di tutto quanto occorre ai viticoltori; per l'utilizzazione dei residui della vinificazione, il tutto secondo i criteri della moderna enologia, in modo da poter dare un prodotto puro e genuino. Gli statuti portano la data del 20 maggio 1928. Il numero dei soci è illimitato. I soci sono di due categorie: attivi e sostenitori. Soci attivi possono essere tutti i viticoltori domiciliati nel Canton che producono uve nostrane, e si obbligano a cedere la loro produzione alla cooperativa. Soci sostenitori possono essere tutti i viticoltori che producono vino nostrano, nonché le persone e le associazioni che appoggiano gli scopi della società ed i viticoltori che, pur producendo vino nostrano, intendono vinificare essi stessi la loro uva e vendere direttamente il loro vino. La qualità di socio si acquista dietro decisione del consiglio di amministrazione e si perde: a) colle dimissioni; b) coll'esclusione; c) collo scioglimento per le associazioni; e col decesso per i soci. I soci esclusi non hanno alcun diritto sul patrimonio sociale ed al rimborso delle quote e così pure i soci dimissionari, salvo il caso di scioglimento della società entro tre anni dallo dimissioni. Le quote di franchi 50 cadauna, sono nominative e sono emesse in numero illimitato. Ogni socio sia attivo che sostenitore deve sottoscrivere almeno una quota. Sulle quote sociali verrà corrisposto un interesse fino al limite massimo del 5 % all'anno. Solo il capitale sociale risponde delle obbligazioni della cooperativa, esclusa ogni responsabilità speciale e singolare delle associazioni aderenti e personale dei soci. L'utile netto del bilancio annuo accertato a sensi dell'art. 656 C. Fed. delle Obbligazioni è devoluto: il 60 % ai soci attivi in ragione dell'importo dell'uva e del vino da essi fornito; 10 % ai soci sostenitori in ragione dell'importo del vino da essi acquistato dalla società e dell'uva o vino venduti dai medesimi all'associazione; 20 % al fondo di riserva; 10 % alla direzione. Gli organi della società sono: l'assemblea generale; il consiglio di amministrazione; la direzione o gerenza; i revisori. I membri del consiglio di amministrazione sono: Riccardo Staf-

fieri, avv., fu Davido, segretario agricolo, da ed in Bioggio, presidente; Giulio Rossi-Pedruzzi, fu Pietro, agricoltore, da ed in Bellinzona, vice-presidente; Raffaele Pestoni, fu Bartolomeo, tipografo, da ed in M. Carasso, membro; Andrea Minoli, fu Andrea, agricoltore, da ed in Sementina, membro-delegato; segretario è Mario Molo, fu Clemente, ragioniere, da ed in Bellinzona. Direttore gerente: Antonio Locarnini, fu Pietro, agricoltore, da ed in Sementina. Firmano per la società cooperativa il presidente ed il vice-presidente del consiglio di amministrazione collettivamente col membro-delegato e col direttore gerente.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

Épicerie, laiterie, charcuterie. — 1928. 20 novembre. La maison **Constant Flaction**, à Lausanne, épicerie, laiterie, charcuterie (F. o. s. du c. du 13 septembre 1923), a transféré son magasin à la rue Cité-Devant 10.

20 novembre. Suivant procès-verbal instrumenté par le notaire Alfred Menétrey, à Lausanne, la **Société Foncière Ouchy-Lausanne**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 9 février 1923) a, dans son assemblée générale du 9 novembre 1928, modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers sont les suivantes: La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de l'administrateur ou par les signatures conjointes de deux des administrateurs si le conseil se compose de plusieurs membres. En lieu et place des administrateurs actuels, soit André Burnier, Lucien Jordan, Gustave Burnier, William Margot et Marcel Addor, dont les signatures sont radiées, il a été désigné un administrateur unique en la personne de François-Bernard dit Francis Minola, de Veysonnaz (Valais), gérant, à Lausanne. Bureaux de la société: Closelet 4, chez Francis Minola.

20 novembre. Suivant procès-verbal reçu par le notaire Alfred Menétrey, à Lausanne, le 9 novembre 1928, et sous la raison sociale **Occa S. A. pour le commerce d'automobiles d'occasion (Occa A. G. für Handel von Occasions-automobilen)**, il a été formé une société anonyme ayant pour but le commerce d'automobiles d'occasion, ainsi que les réparations d'automobiles. Elle pourra s'intéresser à tout commerce ou industrie ayant quelque rapport avec ses propres affaires, pouvant contribuer à son développement. Les statuts portent la date du 9 novembre 1928. Le siège de la société est à Lausanne. Sa durée est illimitée. Le capital social est de 5000 francs, divisé en 50 actions de 100 francs chacune, nominatives, entièrement libérées. Les publications émanant de la société se feront dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé de 1 à 5 membres. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature de l'administrateur si le conseil ne comprend qu'un membre ou par deux administrateurs signant collectivement si le conseil se compose de plusieurs membres. Le premier conseil est composé d'un seul membre, savoir: Charles Blanchard, de Jouxtenis, commerçant, à Lausanne. Bureaux de la société: à Lausanne, Closlet 4.

Fabrication de moteurs etc. — 21 novembre. Le chef de la maison **Furrer fils**, à Lausanne, est Siegfried-Georges Furrer, de Soleure, à Lausanne, ingénieur diplômé. Commerce et fabrication de moteurs marins et tout ce qui se rattache à cette industrie. Place de la Navigation 12, Ouchy.

Bureau de Morges

Hôtel. — 21 novembre. Le chef de la maison **Aloïs Steffen**, à Morges, est Aloïs Steffen, de Grossdietwil (Lucerne), domicilié à Morges. Exploitation de l'Hôtel de la Couronne, Grande Rue n° 88.

Bureau d'Oron

Maréchalerie, machines agricoles. — 20 novembre. La raison **J. Waridel**, à Oron-la-Ville, maréchalerie et commerce de machines agricoles (F. o. s. du c. du 14 juillet 1914), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Société immobilière. — 21 novembre. La société anonyme «**La Forestière**» ayant son siège à Oron-la-Ville (F. o. s. du c. du 11 février 1919 et du 13 mai 1922) a été dissoute par décision de l'assemblée générale des actionnaires du 31 octobre 1928. La liquidation sera opérée sous la raison **La Forestière en liquidation** par Albert Burmeister, de Genève, professeur à Payerne, qui est, dès maintenant, autorisé à signer individuellement au nom de la société en liquidation. La signature de Charles Baechler est éteinte.

Bureau de Payerne

20 novembre. **Banque Populaire Suisse (Schweizerische Volksbank)** (Banca Popolare Svizzera), société coopérative ayant son siège social à Berne et succursale à Payerne (F. o. s. du c. du 6 septembre 1928, n° 209, page 1723). La signature du fondé de procuration Georges Capitaine, avocat à Berne, est éteinte et radiée.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau du Locle

Horlogerie. — 1928. 20 novembre. Société anonyme **Les Pâquerettes**, ayant son siège aux Brenets (F. o. s. du c. des 12 janvier 1920, n° 10, page 58 et 30 septembre 1927, n° 229, page 1736). La société confère procuration à **Abram-Louis Jeanneret**, originaire du Locle, technicien, domicilié aux Brenets, lequel engagera la société par sa signature apposée collectivement à deux. La procuration conférée à Henri Chabloz est éteinte et radiée.

Horlogerie. — 20 novembre. La société anonyme **Paul Buhre**, ayant son siège au Locle (F. o. s. du c. du 7 juillet 1919, n° 161, page 1199), fabrication et commerce d'horlogerie etc. est radiée d'office ensuite de faillite.

Genf — Genève — Ginevra

Hôtel-pension. — 1928. 19 novembre. La raison **Victor Armleder**, exploitation d'un hôtel-pension, à l'enseigne: «**Hôtel-pension Eden**» (F. o. s. du c. du 10 octobre 1921, page 1964), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Hôtel-pension. — 19 novembre. Le chef de la maison **Milly Armleder**, à Genève, est Madame Emilie dite Milly Armleder, née Spreter, de Genève, y domiciliée. Exploitation d'un hôtel-pension, 2, Rue Ph. Plantamour, à l'enseigne: «**Hôtel-Pension Eden**».

Agence d'affaires, recouvrements, renseignements commerciaux, arbitrages et

Liquidations, à Genève (F. o. s. du c. du 23 août 1904, page 1306), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Vins et liqueurs. — 19 novembre. Inscription d'office en vertu de décision de l'Autorité Cantonale de Surveillance, du 8 novembre 1928:

Mesdames Frieda-Paula von Niederhäusern, née Hochuli, séparée de biens de Marcol-Emile von Niederhäusern, de Wattenwil (Berne), à Genève, et Alice-Julia-Éléonore von Niederhäusern, née Delérel, séparée de biens de Georges-François von Niederhäusern, de Wattenwil (Berne), à Genève, ont constitué, à Genève, sous la raison sociale: Mesdames Paula et Alice von Niederhäusern, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} juillet 1928. Commerce de vins et liqueurs. 5, Rue du Commerce, à l'enseigne: «Au Grappillon».

19 novembre. Banque Populaire Suisse, société coopérative, ayant son siège à Berne, et une succursale à Genève (F. o. s. du c. du 5 septembre 1928, page 1718). La signature collective par procuration conférée à Georges Capitaine, pour l'établissement dans son ensemble est éteinte.

Volailles. — 19 novembre. La société anonyme dite: Volailles S. A. en liquidation, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 1^{er} juin 1928, page 1077), est radiée ensuite de la clôture de sa liquidation.

19 novembre. L'association dite Eglise Nationale Protestante de Genève, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 21 juin 1923, page 1234), jouissant de la personnalité civile, conformément à l'article 60 du Code civil, renonce à son inscription au Registre du commerce. La raison est en conséquence radiée.

19 novembre. La Société Immobilière du Grand Mézel, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 23 juillet 1927, page 1385), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 6 novembre 1928, modifié ses statuts en ce sens que la société est administrée dorénavant par un conseil d'administration composé de 1 à 5 membres (au lieu de 3 à 5), et sur un autre point non soumis à la publication. Elle a, dans son assemblée générale ordinaire du 6 novembre 1928, accepté la démission d'Albert Batschi et Léon Paget, de leurs fonctions d'administrateurs, lesquels sont radiés et leurs pouvoirs éteints. Eugène Empeytà (inscrit), reste seul administrateur et engagera à l'avenir la société par sa signature individuelle.

19 novembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 13 novembre 1928, dont procès-verbal authentique a été dressé par Me Robert Martin notaire, à Genève, la Société financière Italo-Suisse, société anonyme dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 19 juin 1926, page 1125), a modifié ses statuts sur les points suivants: 1. le capital a été porté de fr. 20,080,000 à fr. 27,080,000 par l'émission de 35,000 actions première série de fr. 200 chacune. 2. Toutes les actions sont maintenant au porteur. Le capital social de fr. 27,080,000 est divisé en 100,000 actions première série de fr. 200, 35,000 actions deuxième série de fr. 200 et 80,000 actions troisième série de fr. 1. Les statuts ont encore été modifiés sur d'autres points non soumis à la publication.

Manège. — 19 novembre. Aux termes d'acte passé devant Me Adrien Picot, notaire, à Genève, le 16 novembre 1928, il a été constitué sous la dénomination de: Société Nouvelle du Manège de Genève, une société anonyme ayant pour objet: 1. l'exploitation du manège de Genève (soit d'une école d'équitation et d'une pension de chevaux). 2. L'achat et la vente de chevaux. 3. Eventuellement l'acquisition de terrains, la construction d'immeubles et leur vente. 4. L'achat de la Société du Manège de Genève, pour le prix de fr. 11,000, divers biens énumérés dans un inventaire, en date du 31 octobre 1928, qui est demeuré annexé à l'acte de constitution. Le siège de la société est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est de fr. 20,000, divisé en 60 actions de fr. 500 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société se feront sous forme d'avis insérés dans la Feuille d'Avis Officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 3 à 5 membres. Le premier conseil est composé de 4 membres en la personne de: Edouard Boillat-Japy, sans profession, do Reconville (Berne), à Genève; Charles Rathgeb, ingénieur, de Wallisellen (Zurich), aux Eaux-Vives; Philippe Albert, régisseur, de et à Genève, et Guy Dominici, artiste-peintre, de Genève, à Genthod. Pour les actes à passer ou signatures à donner, le conseil d'administration est valablement représenté par la signature collective de deux administrateurs. Siège social: 5, Passage des Lions.

Assurances, régie, etc. — 20 novembre. Les bureaux de la maison Robert Marchand et Co, agence générale d'assurances, régie, vente et achat d'immeubles, comptabilités et expertises, à Genève (F. o. s. du c. du 24 février 1921, page 414), sont actuellement: 1, Place du Lac.

Liqueurs. — 20 novembre. La raison E. Dagostino, fabrique de liqueurs, à Chêne-Bourg (F. o. s. du c. du 23 octobre 1918, page 1670), est radiée ensuite du décès du titulaire.

20 novembre. Société de Transports et d'Entrepôts anciennement A. Natural, Le Coultre et Cie, Société Anonyme, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 3 octobre 1928, page 1895). La procuration collective à deux conférée à Charles Gros, décédé, est éteinte.

20 novembre. La Société anonyme de l'Immeuble Grand'Rue N° 17, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 2 juin 1913, page 1006), a renouvelé son conseil d'administration et l'a porté à 3 membres, qui sont: Joseph Gillet négociant, de nationalité française, à Genève (inscrit), Edouard Poncet, commis de banque, de Chancy, aux Eaux-Vives et Charles Giacobino, régisseur, de Plainpalais, à Genève. La société est engagée par la signature collective de la majorité de ses administrateurs.

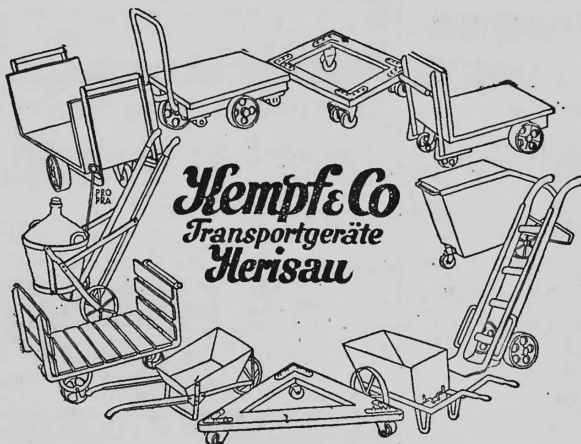
Objets d'art, ameublements, bijoux, etc. — 20 novembre. Aux termes d'acte reçu par Me Louis Lacroix, notaire à Genève, le 5 novembre 1928, il a été constitué sous la dénomination de Société Omnes Artes, une société anonyme ayant pour objet l'achat et la vente exclusivement en pays situés hors de Suisse, soit pour son propre compte, soit pour le compte de tiers, soit en participation avec des tiers, de marchandises se rapportant au commerce d'objets d'art, ou d'ameublement, des bijoux, des ornements de toute nature, ou de tous objets de luxe ou d'agrément en décollant, d'une façon directe ou indirecte. Elle pourra faire valablement tous actes qui seraient une conséquence directe ou indirecte de cet objet principal. Elle pourra notamment constituer toutes sous-sociétés, prendre ou céder toute participation dans l'achat des marchandises faisant l'objet de la société et conclure tous accords. Son siège est à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de fr. 500,000 divisé en 500 actions de fr. 1000 chacune, au porteur. Il a été en outre, créé 100 parts de fondateurs, au porteur, sans valeur nominale, qui ont été remises aux actionnaires fondateurs de la société, proportionnellement au nombre d'actions souscrites par eux. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. La société n'est valablement engagée vis-à-vis des tiers que par la signature de son administrateur, s'il est unique, et par la signature de deux administrateurs si le conseil est composé de plusieurs membres. Le premier conseil d'administration est composé de deux membres, en les personnes de: Traugott Holliger, directeur de banque, de Bâle et Boniswil (Argovie), à Bâle et Alfred Borel, avocat, de Couvet et Nuchâtel, à Genève. Locaux: Place de la Fusterie, 9-11, chez MMes Borel et Lachenal.

Société Immobilière. — 20 novembre. Aux termes d'actes reçus le 20 novembre 1928, par Me Eugène Moriaud, notaire à Genève, il a été constitué sous la dénomination de Foncière du Centre S. A., une société anonyme ayant pour objet l'achat, la location, la transformation, la construction et la vente ou l'échange d'immeubles en Suisse, et, en particulier, l'acquisition pour le prix de fr. 125,000 de l'immeuble situé à Payerne, Grande Rue et sur la place, d'une superficie de 3 ares 4 mètres. Son siège est au Petit-Lancy (commune de Lancy). Sa durée est illimitée. Le capital social est de fr. 20,000, divisé en 20 actions nominatives de fr. 1000 chacune. Les publications émanant de la société seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Elle est valablement représentée et engagée vis-à-vis des tiers, par la signature de l'administrateur unique lorsque le conseil est composé d'un seul membre, et de sa majorité lorsqu'il est composé de plusieurs. Le conseil d'administration est actuellement composé d'un membre en la personne de Louis Stalder, agent immobilier, de Lotzwil et Aarwangen, au Petit-Lancy.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité



Sommation

Ensuite de dissolution de la société anonyme **Le Bluet S. A.**, dont le siège est à Lausanne, les créanciers de cette société sont sommés de produire sans délai leurs créances au liquidateur, **M. Bernard Naef, Corratier 18, Genève.** 3259 (806 L)

Cet avis est donné conformément à l'art. 665 C. O.

Le liquidateur.

La **Compagnie de l'Azote et des Fertilisants S. A. à Genève**, ayant décidé sa dissolution et sa mise en liquidation en assemblée générale extraordinaire du 21 novembre 1928, les créanciers de la société sont sommés de produire leur créance au siège social, 1, Rue de la Poste à Genève, avant le 15 décembre 1928. 3255

Brauerei zum Gurten A.-G., Wabern-Bern

Die Dividendencoupons Nr. 10 pro 1927/28 unserer Aktien werden von heute an mit

Fr. 50.—

abzüglich Couponsteuer bei der Schweizerischen Volksbank in Bern und ihren Filialen, sowie bei der Firma Guhl & Cie., Bankgeschäft in Zürich und an der Gesellschaftskasse in Wabern eingelöst. 3251¹

Wabern, den 24. November 1928.

Der Verwaltungsrat.

Grands Magasins Jeimoli S. A., Zürich

Emlösung der Coupons unserer 6% Obligationen-Anleihe von 1925

Der per 1. Dezember 1928 fällig werdende Semester-Coupon Nr. 6 von **Fr. 15.—**, abzüglich 2% Couponsteuer, **netto Fr. 14.70** wird ab **24. November 1928** an unseren sämtlichen Kassen spesenfrei eingelöst. (5898 Z) *3277

Zürich, den 22. November 1928.

Grands Magasins Jeimoli S. A.

RESA
Recouvrements S. A. - Inkasso A. G.
NEUCHÂTEL
 Berne - Milan - Rome - Paris - Hambourg

Procède rapidement à la rentrée des créances de toutes natures en Suisse et sur toutes places étrangères. Demandez tarifs et conditions à la direction générale à (9095 N) Neuchâtel, téléphone 1749. 2311

Aktive Beteiligung

wünscht schaffensfreudiger, energischer Kaufmann, Schweizer, in leitender Stellung, mit ca. 25 Milie an seriösem, gut eingeführtem Handels- oder Fabrikationsgeschäft.

Offerten unter Chiffre **G 4264 G** an **Publicitas St. Gallen**. *3258

Oeffentliches Inventar • Rechnungsruf

Durch Verfügung des Regierungstatthalters von Biel ist über den Nachlass des am 3. November 1928 verstorbenen Herrn **Hans Brügger**, von Biel und Grahen bei Herzogenbuchsee, gew. Notar in Biel, die Errichtung eines öffentlichen Inventars angeordnet worden. Als Massaverwalter wurde bestimmt Herr Gerichtspräsident **Frey** in Biel.

Gemäss Art. 582 Z. G. B. und § 12 des Dekretes vom 18. Dezember 1911 betreffend die Errichtung öffentlicher Inventare werden die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger des Erblassers aufgefordert, ihre Ansprüche bis und mit dem 31. Dezember 1928 dem Regierungstatthalteramt Biel schriftlich und gestempelt einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 Z. G. B.).

Gleichzeitig ergeht an die Schuldner des Erblassers die Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der nämlichen Frist beim unterzeichneten Notar anzumelden. *3262.

Biel, den 21. November 1928.

Advokatur & Notariatsbureau Moll & Benggii,
A. Moll, Notar.

Schweizerische Treuhandgesellschaft
 (Société Anonyme Fiduciaire Suisse)
 Gegründet 1906

Hauptsitz: **Basel**, Albananlage 1

Zweigniederlassungen: Zürich, Bahnhofstrasse 64 (8861 Q) Genf, 59, rue du Stand 3272

Man achte auf genaue Firmabezeichnung

Oeffentliches Inventar

Erblasser: Herr Dr. phil. **Paul Friedrich Kubick**, gewes. Redaktor und Generalsekretär, von Basel, wohnhaft gewesen in **Bern**, Sebelbenstrasse 18.

Eingabefrist bis 18. Dezember 1928 bei Gefahr des Ausschlusses der Gläubiger gemäss Z. G. B. Art. 590:

a) Für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim **Regierungstatthalteramt II** in **Bern**.

b) Für Guthaben des Erblassers bei **Notar C. Henzi**, in **Bern**, Bundesgasse 30.

Als Massaverwalter wurde ernannt: Herr Dr. **Oskar Leimgruber**, Vizehundekanzler in **Bern**, Seewarstorstrasse 61. (9554 Y) *3187

Bern, den 18. November 1928.

Der Beauftragte: **Caesar Henzi**, Notar.

Terrain industriel à vendre

12 mille mètres carrés environ en un seul mas, situation exceptionnelle en hordure voie C F F, proximité immédiate de Lausanne, possibilité de raccordement par voie industrielle. Offres écrites sous B 15289 L à **Publicitas, Lausanne**. 3212

Enveloppes ?

Veuillez demander une offre de prix au magasin spécial **G. KOLLEBRUNNER & Co.** 14, Rue du Marché Berne

Die gute **Punch Havana**



Alleinvertriebsstelle für die Schweiz

GEGR. 1876

A. Dürr & Co. zur Trulle
Zürich

Leih- & Sparkasse Ermatingen in Liquidation

Es wird hiermit den Gläubigern zur Kenntnis gebracht, dass die **Restquote von 17 %** auf Frankenguthaben **gegen Rückgabe der Forderungstitel ab Montag den 26. November 1928** zur Auszahlung gelangt.

Auszahlungen per Post erfolgen gegen Einsendung der Titel unter Adressangabe in der Reihenfolge ihres Eintreffens. 3267

Ermatingen, den 22. November 1928.

Die Liquidatoren:
Fehr. Müller.

Bernische Wohnungsgenossenschaft

Fr. 10 — 1920

Coopérative Immobilière Bernoise

Fr. 10 — 1920

Ziehung vom 15. November 1928 — Tirage du 15 novembre 1928

Gezogene Serien: — Séries sorties:

169	293	327	792	1025	1289	1347	1540	1771	1792	1804	1976
3186	3214	3252	3297	3330	5038	5356	5666	5921	5998	6078	6133
6176	6199	6251	6312	6373	6468	6687	6791	7038	7357	7365	7429
7545	7564	7717	7911	7913	7959	8003	8034	8098	8149	8155	8245
8689	8700	8743	8831	8896	8921	9128	9385	9736	9871	9935	9955
10013	10250	10305	10312	10660	10701	10725	10907	10984	11010	11137	11174
11239	11268	11408	11434	11489	11541	11594	11616	11835	11857	12026	12057
12202	12321	12598	12709	12943	12979	13155	13255	13320	13345	13352	13472
13524	13563	13820	14302	14343	14509	14804	15025	15363	15476	15526	15571
15798	15839	15979	15981	16113	16209	16416	16627	17000	17132	17140	17260
17317	17384	17479	17610	17761	17766	17771	17888	18046	18068	18222	18283
18316	18400	18554	18649	18702	19147	19186	19229	19310	19543	19568	19616
19685	19699	19723	19751	19814	19868						

Die Auszahlung der Obligationen im Nominalbetrage von **Fr. 10** pro Titel erfolgt ab 15. Dezember 1928 durch die Schweizerische Volksbank in Bern gegen Einsendung der Originaltitel.

Verjährungsfrist: 15. Dezember 1938.

Le paiement des obligations au prix nominal de fr. 10 par titre sera effectué dès le 15 décembre 1928 par la Banque Populaire suisse à Berne contre remise des titres originaux. Prescription: 15 décembre 1938.

An der Ziehung vom 15. November 1928 ausgeloste, noch nicht eingelöste Titel: Titres sortis au sort au tirage du 15 novembre 1928 et non encore encaissés:

S. 351	460	548	5148	5692	5754	6865	8339	8473	9452	9538	9601
9739	9848	10029	10770	12140	12456	12980	13288	13831	13902	14034	14066
15394	15663	15720	15971	17266	17641	17744	17800	17814	18388	19233	19525

N. 585721—585729, 19558, 19864, 19930.

Diese Obligationen verjähren am 15. Dezember 1936.

Ces obligations périmont le 15 décembre 1936.

An der Ziehung vom 14. November 1927 ausgeloste, noch nicht eingelöste Titel: Titres sortis au sort au tirage du 14 novembre 1927 et non encore encaissés:

S. 14	N. 391—392, 394—403, 423, 642, 733, N. 21962—21990, 1528, 1672, 3361, N. 100821—100830, 5862, 7090, 7245, 7615, 7676, 9269, 9534, 9953, 10018, 10650, 11478, 11600, 11750, 12016, 12312, 12784, 13136, 13216, 13226, 13544, 13978, 14127, 14467, 14487, 14635, 15161, 15221, 15669, 15728, 16184, 16618, 16831, 17319, 17574, 18391, 18705, 18756, 19173, 19366, 19578, 19706, 19878
-------	--

Diese Obligationen verjähren am 15. Dezember 1937.

Ces obligations périmont le 15 décembre 1937.

3278

Bern, den 15. November 1928.

Bernische Wohnungsgenossenschaft.
 Coopérative Immobilière Bernoise.

Englisch in 30 Stunden
 geläufig sprechen lernt man nach interessanter u. leichtfasslicher Methode durch brieflichen Unterricht **Fernunterricht** mit Aufgaben-Korrektur Erfolg garant. 1000 Referenz. Spezialschule für Englisch „Rapid“ in Luzern Nr. 733 Prospekte gegen Rückporto

Brief-Couverts

mit Druck liefert als Spezialität **Buchdruckerei Gebr. Isenegger Villmergen** Muster u. Preise zu Diensten

Les **insertions**

pour les **financiers commerçants et industriels**

trouvent dans la **Feuille officielle suisse du commerce** la publicité la plus étendue et la plus efficace

Régie des annonces **PUBLICITAS** Société Anonyme Suisse de Publicité

Patentanwälts-Bureau E. Blum & Co., Bahnhofstr. 31, Zürich I

Patentverkauf od. Lizenzabgabe

- Die Inhaber folgender Schweizerpatente:
- Nr. 87410 *Fraise
 - Nr. 118498 *Vorrichtung zur Zündung des Beschickungsgutes runder Sinterungspfannen.
 - Nr. 104054 *Vorrichtung zum Erhitzen von Wasser.
 - Nr. 102221 *Verfahren zur Herstellung von Wasserstoff, Kesselanlage.
 - Nr. 120338 *Appareil pour mesurer les liquides
 - Nr. 117797 *Dispositif porte-papier pour machines à sténographier et similaires
 - Nr. 98806 *Dispositif de tension pour machines à hoberner et à assembler les fils
 - Nr. 101400 *Verfahren zur Herstellung von Harnstoff aus Cyanamid
 - Nr. 87964 *Verfahren zur Herstellung von Cyanamidlösung aus Kalkstickstoff

wünschen mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkauf der Patente, bezw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation resp. Ausbeutung der Patentgegenstände in der Schweiz. (548 Z) *3279

Reflektanten beliehen sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau **E. BLUM & Co., Bahnhofstrasse 31, ZÜRICH I.**

Zu verkaufen oder zu vermieten

Liegenschaft mit Geleiseanschluss

(keine Zustellungsgebühren)

Platz Zürich. Eilofferten unter Chiffre **D5914 Z** an **Publicitas Zürich**. 3280

Sichere Kapitalanlage

Altbekanntes Unternehmen der Kolonialwarenbranche sucht zwecks Ausnützung erstklassiger Vertretungen

ca. Fr. 50,000—100,000

anzunehmen gegen prima Verzinsung. (Aktive oder stille Beteiligung möglich.) — Offerten unter Chiffre **E5915 Z** an **Publicitas Zürich**.

Kommerzielle Anzeigen

finden die beste Beachtung im

Schweizerischen Handelsamtsblatt